

**Medienmitteilung  
Zürich, 1. Februar 2007**

**Kunsthhaus Zürich zeigt neben Cockpit-, Spital- und Küchenzeichnungen von Thomas Müllenbach die neue Reihe «Kernkraftwerke».**

**Vom 2. Februar bis 22. April 2007 zeigt das Kunsthhaus Zürich «Thomas Müllenbach. Graphit – Die grossen Zeichnungen». Als erstes Museum führt es die wandfüllenden jüngsten Graphit-Zeichnungen des 1949 in Koblenz geborenen Künstlers zusammen. Sie entstanden zwischen 1999 und 2006 und zeigen Schaltstellen der modernen Technik – vom Küchenherd über Apparaturen des Operationssaals und den Navigationsinstrumenten im Cockpit einer MD-11 bis zum Werkraum im Atomkraftwerk Tschernobyl.**

Müllenbach lebt seit 1972 in Zürich und lehrt an der Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich. Als Maler und Zeichner gehört er zu einer Generation von bildenden Künstlern, die in der Auseinandersetzung mit der Alltagskultur und im Dialog mit der Kunstgeschichte eine eigenständige Handschrift erarbeitet haben. So geht Müllenbach nicht an den Ort, wo sich seine Bildgegenstände befinden, sondern nimmt Abbildungen aus der Presse als Inspirationsquelle. Seine Zeichnungen sind bis zu 200 cm hoch. In Abbildungen wirken sie fragil, aber die hier gezeigten 13 Originale strotzen vor Kraft. Das Graphit ist mit kräftigem Druck auf das Spezialpapier aufgebracht und der Strich kann bis zu einer Breite von drei Millimeter anschwellen.

#### NAVIGATION DES BLICKS IN COCKPIT UND OPERATIONSSAAL

Müllenbach beobachtet die Dinge weder aus der Distanz, noch begnügt er sich mit der Wiedergabe ihrer Oberfläche. Was seinen Blick fesselt, lässt sich eher an der Unbestimmbarkeit der Zwischenräume festmachen, z.B. an den weissen, ausgesparten Flächen in den Kabinenfenstern eines Flugzeuges oder zwischen den Navigationsinstrumenten und Bildschirmen im Cockpit jener Swissair-Maschine, die 1998 vor der kanadischen Küste bei Halifax abstürzte. Normalerweise haben Passagiere, Künstler und Museumsbesucher dort nichts zu suchen. Aber würden Sie erkennen, dass die Katastrophe kurz bevor steht?

Ähnlich kann es einem vor seinen Spitalzeichnungen ergehen. Die Verkabelung des Blicks mit den lebensrettenden Massnahmen in einem Operationssaal lässt dem Betrachter unerwartet viel Raum für kontemplatives Schauen. Der Offenheit in Müllenbachs Formverläufen steht der geschärfte Blick für ornamentale «patterns» gegenüber. Müllenbach navigiert seinen Stift (und damit unseren Blick) mit sicherem Gespür. Es geht ihm nicht darum, die Metaphysik der Dingwelt künstlich am Leben zu erhalten.

### TSCHERNOBYL. GRAPHIT ALS TOD- UND KUNSTBRINGER

Müllerbachs neuste Zeichnungen nehmen die Werkräume von symbolträchtigen Atomkraftwerken ins Visier. Beim Reaktorbrand im AKW von Tschernobyl im April 1986 hat brennendes Graphit zur weiträumigen Verseuchung durch Radioaktivität beigetragen. Die Kontroverse um die Folgen von Tschernobyl wird durch wissenschaftliche und technische Erkenntnisse immer neu genährt. Sie wirft ein Licht auf unseren Umgang mit einem Material, das wir soeben noch unter Kontrolle zu haben glaubten – gebannt auf Papier und ausgestellt inmitten einer kostbaren Kunstsammlung, deren Sicherheit und Erhalt für eine zivilisierte Gesellschaft hohe Priorität besitzt.

### KATALOG

Zur Ausstellung erscheint im Verlag JRP Ringier ein Katalog mit Beiträgen von Christoph Doswald, Dorothea Strauss sowie einem Vorwort des Kurators der Ausstellung, Bernhard von Waldkirch. Er ist am Kunsthaus-Shop für CHF 38.– erhältlich und umfasst auf 104 Seiten 35 Abbildungen.

Unterstützt von der Stiftung Erna und Curt Burgauer.

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Kunsthaus Zürich, Heimplatz 1, CH-8001 Zürich

Tel. +41 (0)44 253 84 84, [www.kunsthhaus.ch](http://www.kunsthhaus.ch)

Offen Di – Do 10 – 21 h, Fr – So 10 – 17 h, montags geschlossen

Feiertage: Ostern 5. – 9. April 10 – 17 Uhr

Eintritt: CHF 10.– / 6.– reduziert / CHF 6.– Gruppen ab 20 Personen

### Führungen/Gruppen

Öffentlich: Do 22. Februar 19.30 Uhr, Do 15. März 19.30 Uhr. Privat: nach Vereinbarung, 60 min., bis 15 Personen CHF 175.–. Buchungen Tel. +41 (0)44 253 84 84 (Mo – Fr 9 – 12 Uhr). Die Anmeldung von selbst geführten Gruppen oder Klassen ist dringend empfohlen.

### Vorverkauf

Bahn: Kombi-Ticket RailAway/SBB mit 10% Ermässigung auf Bahnfahrt und Eintritt. Erhältlich an Schweizer Bahnhöfen und beim Rail Service 0900 300 300 (CHF 1.19/Min.), Gruppentarife möglich.

Vorverkaufsstellen der Magasins Fnac: Schweiz: Tel. +33 1 4157 3212, [www.fnac.ch](http://www.fnac.ch). Frankreich: Carrefour, Tel. 0892 684 694 (0.34 €/Min.), [www.fnac.com](http://www.fnac.com). Belgien: Tel. 0 900 00 600 (0.45 €/Min.), [www.fnac.be](http://www.fnac.be).

Für weitere Presse-Informationen und Bildmaterial

Kristin Steiner, [kristin.steiner@kunsthhaus.ch](mailto:kristin.steiner@kunsthhaus.ch)

+41 (0)44 253 84 13

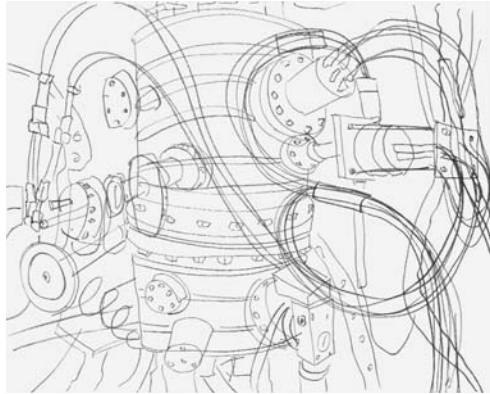
## Thomas Müllenbach. Graphit – Die grossen Zeichnungen

Kunsthhaus Zürich

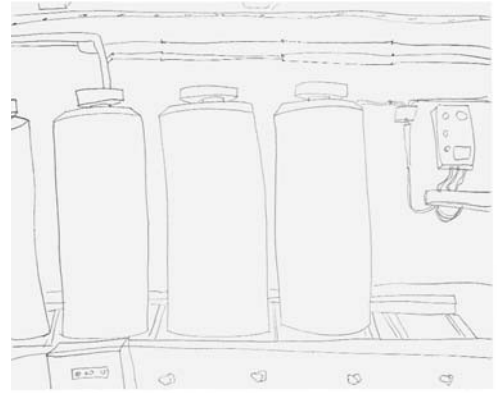
2. Februar bis 22. April 2007



Thomas Müllenbach  
© 2007 Thomas Müllenbach



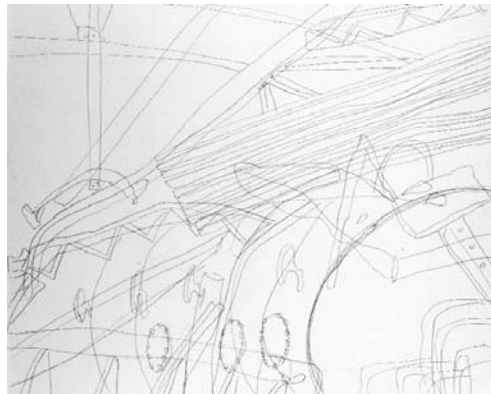
Thomas Müllenbach  
Ultrahochvakuumanlage, 2006  
Graphit auf Papier, 153 x 193 cm  
Privatbesitz  
© 2007 Thomas Müllenbach



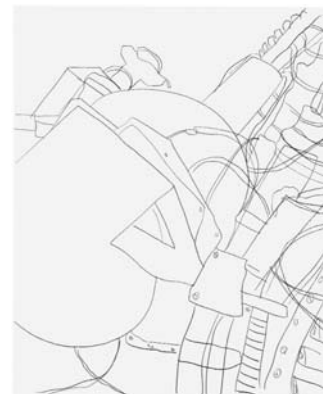
Thomas Müllenbach  
Atommüll La Hague, 2006  
Graphit auf Papier, 153 x 193 cm  
Privatbesitz  
© 2007 Thomas Müllenbach



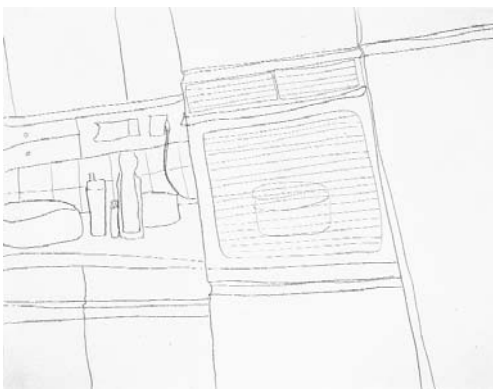
Thomas Müllenbach  
Spital, 2006  
Graphit auf Papier, 153 x 193 cm  
Courtesy Galerie Staubkohler, Zürich  
© 2007 Thomas Müllenbach



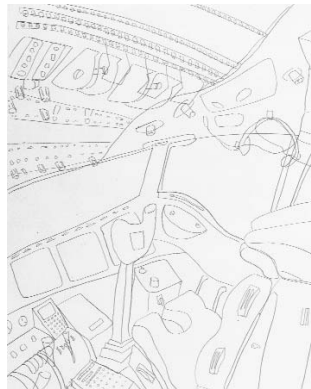
Thomas Müllenbach  
Tschernobyl 1, 2006  
Graphit auf Papier, 153 x 193 cm  
Courtesy Galerie Staubkohler, Zürich  
© 2007 Thomas Müllenbach



Thomas Müllenbach  
Solarreaktor, 2001  
Graphit auf Papier, 193 x 153 cm  
Privatbesitz  
© 2007 Thomas Müllenbach



Thomas Müllenbach  
Neue Küche von C. + D., 2004  
Graphit auf Papier, 110 x 140 cm  
Privatbesitz  
© 2007 Thomas Müllenbach



Thomas Müllenbach  
MD-11 – Cockpit I, 2001  
Graphit auf Papier, 193 x 153 cm  
Kunsthhaus Zürich  
© 2007 Thomas Müllenbach



Thomas Müllenbach  
Luftfilter, 1999  
Graphit auf Papier, 153 x 193 cm  
Courtesy Galerie Staubkohler, Zürich  
© 2007 Thomas Müllenbach